

18.

Berufliche Perspektiven geflüchteter Frauen in Dortmund

Kommen wirklich fast nur (junge) Männer? Das könnte man meinen, wenn man die Medienberichte verfolgt. (Junge) Männer stehen dort im Zentrum der Aufmerksamkeit - auch beim Thema berufliche Integration von geflüchteten Menschen. Berichtet wird von Angeboten, ein Praktikum zu absolvieren, eine Ausbildung zu beginnen oder sich in anderer Weise auf eine Berufstätigkeit in Deutschland vorzubereiten.

Wir fragen nach:

- Welche Frauen sind in letzter Zeit als Flüchtlinge nach Dortmund gekommen?
- Welche Möglichkeiten haben sie, auch beruflich in unserer Stadt Fuß zu fassen?
- Was können wir aus den Erfahrungen der Vergangenheit für die Integration von Migrantinnen in der Zukunft lernen?
- Wie können Chancen auf dem Arbeitsmarkt eröffnet und genutzt werden?
- Wie können Arbeitgeber und geflüchtete Frauen zusammen kommen?
- Wie kann eine Willkommenskultur in Unternehmen aussehen?

Diese Themen werden wir beim diesjährigen Dortmunder Forumsgespräch diskutieren. Eingeladen sind Mitarbeitende von Unternehmen, von der Arbeitsagentur und den Job Centern sowie von Flüchtlingseinrichtungen, Vertreter/-innen von Migrantinnenorganisationen und Beratungseinrichtungen sowie alle interessierten Bürger/-innen.

Das 18. Dortmunder Forumsgespräch findet statt in Kooperation mit dem Projekt

Betriebliches Mentoring für geflüchtete Frauen

gefördert vom Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen.

Projektpartner:

- GRONE Bildungszentrum Dortmund
- Dortmunder Forum Frau und Wirtschaft e.V.
- Kompetenzzentrum Frau und Beruf Westfälisches Ruhrgebiet
- Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund

Information:

Dr. Monika Goldmann
Dortmunder Forum Frau und Wirtschaft e.V.
E-Mail goldmann@sfs-dortmund.de
Telefon 0173 - 391 89 46

Anmeldung:

Bis zum 25. Oktober 2016 bei Ursula Fricke
info@dffw.de
oder
0176 - 64 04 38 34

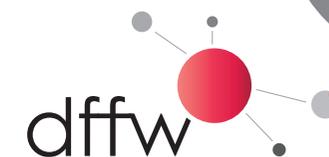
Dortmunder Forum Frau und Wirtschaft e.V.
Evinger Platz 17
44339 Dortmund
www.dffw.de

Dortmunder Forumsgespräch

Mittwoch
2. November 2016
14.30 - 17.45 Uhr
im Propsteihof 10

„Es kommen doch nur (junge) Männer“
**Berufliche Perspektiven
geflüchteter Frauen
in Dortmund**

Gestaltung: punktum Marketing & Kommunikation



Dortmunder Forum Frau & Wirtschaft

18. Forumsgespräch

„Es kommen doch nur (junge) Männer“

Berufliche Perspektiven geflüchteter Frauen in Dortmund

Forumsgespräch am Mittwoch, den 2. Nov. 2016
von 14.30 bis 17.45 Uhr im Katholischen Zentrum -
Großer Saal, Propsteihof 10, 44137 Dortmund

Programm

14.30 Begrüßung

Gabriele Brübach

dffw Vorstand Dortmund Forum Frau und
Wirtschaft e.V.

14:40 Geflüchtete Frauen in Dortmund, Zahlen und Fakten. Erfahrungen der Agentur für Arbeit

Astrid Neese

Vorsitzende der Geschäftsführung der
Agentur für Arbeit Dortmund

15.10 Berufliche Integration von geflüchte- ten Frauen. Ungenutzte Potenziale – neue Perspektiven

Dr. Monika Goldmann

Dortmunder Forum Frau und Wirtschaft e.V.

15.30 Interviews mit zugewanderten Frauen

Diese berichten von ihren beruflichen Wünschen
und Möglichkeiten sowie von Erfahrungen auf
dem deutschen Arbeitsmarkt.

Es beteiligen sich:

- Amira Isbel
Informatikerin aus Syrien
- Diaa Shmmou
Übersetzerin und Personalvermittlerin
aus Syrien
- NN

16.15 Pause mit kleinem Imbiss

16.45 Round Table

Neue Anforderungen an Unternehmen.
Was können Unternehmen zur Integration von
Migrantinnen beitragen?

Moderation: Andrea Blome, Münster

Programm

des 18. Dortmunder Forumsgespräch

Es diskutieren:

- Volker Hempel
Leiter Personal im Continente Versicherungs-
verbund
- Ricarda-Marie Pomper
Senior Manager Corporate Communication bei
WILO SE
- Frank Neukirchen-Füßers
Geschäftsführer des Jobcenter Dortmund
- Susanne Schamp
Architektin, Schamp Schmalöer Architekten
PartGmbH (angefragt)
- David Gößwein
Pflegerischer Projektkoordinator der
Kath. St.-Johannes-Gesellschaft Dortmund
- Mechthild Greive
Beirätin des Dortmunder Forums Frau und
Wirtschaft e.V.

17.45 Ende der Veranstaltung